

**Ausschuss für Jugend, Senioren, Kultur
und Sport**

26.09.2023

N i e d e r s c h r i f t

**über die 7. Sitzung des Ausschusses für Jugend, Senioren, Kultur und Sport der
Stadt Olfen**

**am Dienstag, 05.09.2023
Sitzungsraum, Bürgerhaus,
Kirchstraße 22, 59399 Olfen**

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:10 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende:

Schlaphorst, Gudrun

Mitglieder:

Lohmann, Thomas

Michel, Lydia

Szibalski, Vera

Wever, Heinz-Peter

stellv. Mitglieder:

Frye, Franz

Kötter, Christoph

Lueg, Karl-Heinz

Pohlmann, Franz

Wolters, Hans-Theo

Von der Verwaltung:

Sendermann, Wilhelm

BM

Berghof-Knop, Sandra

FBL1

Pfeiffer, Kristina

FB1

Abwesend:**Mitglieder:**

Jercha, Matthias	m.E.
Kilian-Schulz, Selma	m.E.
Naujoks, Martina	m.E.
Piecha, Jaqueline	m.E.
Reinkober, Uwe	m.E.

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt die Vorsitzende die Anwesenden, insbesondere die Presse und stellt die form- und fristgerechte Einladung zur Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Frau Vera Szibalski (Bündnis90/Die Grünen) wird als neues Mitglied des Ausschusses für Jugend, Senioren, Kultur und Sport vereidigt.

Tagesordnung:**A.Öffentliche Sitzung****1. Bestellung einer stellvertretenden Schriftführerin VO/0651/2023**

Der Ausschuss für Jugend, Senioren, Kultur und Sport bestellt Frau Kristina Pfeiffer als stellvertretende Schriftführerin.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

2. Bericht zur Naturbadsaison 2023 VO/0652/2023

Frau Berghof-Knop berichtet über die Naturbadsaison 2023. Sie teilt mit, dass die Saison 2022 hinsichtlich der Besucherzahlen aufgrund des stabileren Wetters besser gewesen ist. In diesem Zusammenhang stellt Sie die aktuellen Zahlen der Naturbadsaison 2023 (siehe Präsentation) vor. Sie ergänzt, dass die Fertigstellung des Holzdecks und die Überarbeitung der Parkplatzsituation fristgerecht fertiggestellt worden sind.

Ausschussmitglied Herr Wever, erfragt, warum das Naturbad bei dem aktuell schönen Wetter bereits am 10.09.2023 geschlossen werden soll.

Frau Berghof-Knop antwortet, dass zwar die Tage sehr warm und schön, aber die Nächte schon sehr abgekühlt seien. Dadurch ist die Wassertemperatur auf 17°

Celsius gesunken. Die anstehende Schließung wurde im Vorfeld mit dem Verein, welcher mittwochs das Naturbad nutzt, besprochen. Dieser wird das Naturbad gerne in 2024 wieder nutzen.

Frau Berghof-Knop informiert, dass das Schließungsdatum nochmals in der Verwaltung thematisiert wird. Es wird sich nach der Witterung gerichtet, um eine angemessene Wassertemperatur zu erhalten.

3. 12. Änderung der Kulturförderungsrichtlinien der Stadt Olfen VO/0677/2023

Der Ausschuss für Jugend, Senioren, Kultur und Sport beschließt, den in § 5 Abs. 2 der Kulturförderungsrichtlinien festgelegten Betrag für die Zuwendung zu Jubiläen auf 250,- € zu erhöhen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Herr Lohmann, von der CDU-Fraktion, bedankt sich bei den kulturschaffenden Vereinen für die gute Arbeit, die dort geleistet wird.

4. Stadtranderholung St. Vitus; Förderung für das Jahr 2024 VO/0644/2023

Der Ausschuss für Jugend, Senioren, Kultur und Sport beschließt die Förderung an die Stadtranderholung St. Vitus für das Jahr 2024 in Höhe von 3.000,00 €.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Ausschussmitglied Frau Michels lobt die Arbeit und das Team der Stadtranderholung.

Herr Kötter, von der CDU-Fraktion, fügt hinzu, dass bei der nächsten Ausschusssitzung die Stadtranderholung eingeladen werden soll, damit Sie über Ihre gute Arbeit berichten können.

5. Musikschulkreis Lüdinghausen VO/0647/2023 hier: Erhöhung des Gemeindeanteiles der Stadt Olfen nach Öffentlich-Rechtlicher Vereinbarung

Frau Berghof-Knop erklärt, dass das Projekt „Musikforum“ in den Kernbereich übernommen wurde und das Herr Lichtenfeld, Leiter des Musikschulkreises Lüdinghausen, in der Sitzung im September 2022 darüber berichtete. Frau Berghof-Knop schildert anhand der Präsentation die Entwicklung der Schülerzahlen sowie der Kosten im Vergleich zwischen Musikforum, Förderung Musikakademie und Kernbereich.

Herr Sendermann ergänzt, dass es elementar wichtig war, von einem privaten ins kommunale Angebot zu gehen. Man hat es geschafft, dieses unter dem Dach des Musikschulkreises zu bündeln. Herr Sendermann führt weiter aus, dass die musische Ausbildung der Kinder dadurch in Olfen sehr

stark gefördert wird. Dies war besonders ersichtlich bei Veranstaltungen von JeKits-Konzerten, die zuletzt in einer vollbesetzten Stadthalle stattfanden.

Herr Kötter, von der CDU-Fraktion, ist erstaunt über die Steigerungsrate an Schülern in der Musikschule und lobt dieses sehr.

6. Zuwendungen der Träger der Freien Wohlfahrtspflege sowie VO/0648/2023 weiterer sozial engagierter Gruppierungen in Olfen hier: 3. Änderung der Förderrichtlinien zur Gewährung der freien Wohlfahrtspflege sowie weiterer sozial engagierter Gruppierungen in Olfen.

Frau Berghof-Knop teilt mit, dass in der Ausschusssitzung am 28.02.2023 die Fraktion Bündnis90/Die Grünen einen Antrag auf Erhöhung der Zuwendung von 300,00 € auf 600,00 € gestellt hatte und diesen noch in der Sitzung zurückzog. Sie ergänzt, dass der Verwaltungsvorschlag sich an der Preissteigerung sowie der Inflation anlehnt und ebenfalls Vergleichswerte aus anderen Kommunen beigezogen wurden. Wie in der Anlage aufgezeigt, ist eine Steigerung der Gesamtförderung von 4.500,00 € auf 5.625,00 € ersichtlich.

Frau Szibalski, vom Bündnis90/Die Grünen, fragt nach, ab wann die Zuwendung an die Träger der freien Wohlfahrtspflege in Kraft tritt.

Frau Berghof-Knop antwortet, dass die Zuwendung ab den 01.01.2024 in Kraft treten wird.

Herr Kötter, von der CDU-Fraktion, fügt hinzu, dass es ein nachvollziehbarer Vorschlag und mit Blick auf andere Kommunen ein Zeichen der Anerkennung ist.

Frau Szibalski zeigt auf, dass die Zuwendungsempfänger Institutionen sind die Menschen erreichen, die auch den Bedarf haben. Ihr Vorschlag ist die Zuwendung auf jährlich 450,00 € zu erhöhen. Weiter erklärt Sie, dass es ein gutes Zeichen ist, wenn diesem zugestimmt werden würde.

Herr Sendermann erklärt, dass die Preisentwicklung der letzten Jahre in der Erhöhung der Zuwendung berücksichtigt wurde. Zudem sei in der letzten Haupt- und Finanzausschuss-Sitzung der Finanzzwischenbericht vorgestellt worden und es wurde ein Ausblick auf 2024 gegeben, welche neue Herausforderungen bereithält. Des Weiteren fügt er hinzu, dass eine Gleichbehandlung aller Vereine gewährleistet sein sollte und dies treffe dann bei einer noch höheren Förderung nicht mehr zu.

Herr Lueg, von der SPD-Fraktion, hält fest, dass die letzte Erhöhung der Beträge aus der entsprechenden Förderrichtlinie 6 Jahre her sei.

Herr Kötter, von der CDU-Fraktion, erklärt, dass die Zuwendungsempfänger auch noch andere Finanzierungsmöglichkeiten haben und diesen Betrag als Wertschätzung sehen würden.

Frau Szibalski erläutert, dass die Argumente in gewisser Weise nachvollziehbar seien, aber der Bedarf für die Zuwendungsempfänger stark gestiegen ist. Die Mehrkosten von 1.125,00 € sind für Olfen tragbar.

Ausschussmitglied Herr Wever äußert, dass der damalige Antrag vom Bündnis90/Die Grünen zurückgezogen wurde und somit solle über die heutige Vorlage abgestimmt werden.

Herr Sendermann merkt an, dass die Standards nach der Entwicklung anzupassen sind. Es soll kein Wettbewerb unter den Fraktionen über mehr Wertschätzung der Zuwendungsempfänger entstehen, sondern hier geht es um Anerkennung und Würdigung der guten Arbeit, die geleistet wird.

Herr Pohlmann, von der CDU-Fraktion, merkt an, dass die Zuwendungsempfänger es verdient haben und Anerkennung erhalten sollen.

Die Vorsitzende Frau Schlaphorst fragt nach, ob Frau Szibalski einen entsprechenden Änderungsantrag stellen will.

Frau Szibalski verneint, sie wird heute keinen Antrag stellen.

Der Ausschuss für Jugend, Senioren, Kultur und Sport beschließt die Zuwendung an Träger der freien Wohlfahrtspflege sowie weiterer sozial engagierter Gruppierungen in Olfen auf jährlich 375,00 € zu erhöhen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

**7. Antrag des Ev. Kirchenkreises Münster VO/0649/2023
hier: Erhöhung der Betriebskosten für das Gaudium (Ev.
Kirchengemeinde Olfen) von 30 % auf 50 %**

Der Antrag auf Erhöhung der Betriebskosten für das Gaudium wurde von Frau Böker, Ev. Kirchenkreis Münster, am 04.09.2023 per Mail zurückgezogen. Die Aufnahme des Antrages wird gegebenenfalls im kommenden Jahr erneut erfolgen.

**8. Spielplatzkonzeption; VO/0684/2023
hier: Neugestaltung des Spielplatzes am Heidkamp**

Herr Sendermann erklärt, dass eine Neugestaltung im Detail geplant und beschlossen wird. Für die Umsetzung der Neugestaltung wird im Haushalt 2024 eine Summe von 45.000,00 € bereitgestellt.

Ausschussmitglied Herr Wever fügt hinzu, dass der Spielplatz in den 70er Jahren sehr viel genutzt wurde und eine Neugestaltung wichtig und auch richtig ist.

Der Ausschuss für Jugend, Senioren, Kultur und Sport beschließt die Neugestaltung des Spielplatzes am Heidkamp im Jahr 2024.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

9. Mitteilungen und Anfragen

9.1. Erneuerungen Wasserspielplatz

Frau Berghof-Knop zeigt Bilder der Neuerungen am Wasserspielplatz. Es handelt sich hierbei um das Holzschiff, der Steg und aufgefüllten Sandstellen (siehe Präsentation).

9.2. Anbauhalle Olfener Tennisclub (OTC)

Frau Berghof-Knop teilt mit, dass der Start des Ausbaus der Halle des Olfener Tennisclubs erst für das Jahr 2024 geplant ist. Die entsprechenden Haushaltsmittel werden in das Jahr 2024 übertragen.

9.3. Abfragestand Begegnungsstätten

Frau Schlaphorst fragt an, wie der Stand der Abfrage bei den Begegnungsstätten ist, in Bezug auf die Erhöhung der Zuschüsse.

Frau Berghof-Knop antwortet, dass diese noch Laufe und dieser Punkt in der nächsten JSKS-Sitzung im Frühjahr 2024 wieder mit in die Tagesordnung aufgenommen wird.

gez. Gudrun Schlaphorst
Vorsitzende

gez. Kristina Pfeiffer
Schriftführerin